

Auszug aus der NIEDERSCHRIFT ÜBER DIE SITZUNG
des Grundstücks- und Bauausschusses Küps - GBA 07/2007

Tag und Ort	am 11.07.2007, im Rathaus Küps, kleiner Sitzungssaal
Vorsitzender	Erster Bürgermeister Herbert Schneider
Schriftführer	VHS Torsten Michel
Eröffnung der Sitzung	Der Vorsitzende erklärte die anberaumte Sitzung um 16.00 Uhr für eröffnet. Er stellte fest, dass sämtliche Mitglieder ordnungsgemäß geladen wurden und dass Zeitpunkt, Ort und Tagesordnung für die öffentliche Sitzung rechtzeitig vorher bekannt gemacht worden sind.
Anwesend sind	die MGR Helmut Martin, Alfred Hartfil, Udo Weber, Dieter Lau, Wolfgang Neumann und Bernd Steger.
Es fehlt entschuldigt (Grund)	der MGR Rudolf Taube (beruflich).
Unentschuldigt	
	Der Vorsitzende stellte fest, dass die Versammlung somit beschlussfähig ist.

20 Alte Poststraße 18, Oberlangenstadt – Dachinstandsetzung;
Sachstandsbericht

Bürgermeister Herbert Schneider ging noch einmal kurz auf die im Vorgriff zu dieser Sachbehandlung vorgenommen Ortsbesichtigung ein. Wie von Herrn Arch. Detschsen. ausgiebig erläutert, mussten i.R.d. der im Betreff genannten Baumaßnahme über den Beschluss des Grundstücks- und Bauausschusses, TOP 3, vom 28.03.2007 hinaus weitere Arbeiten beauftragt werden.

Die Mehrkosten für die im Laufe der Sanierung zu Tage getretenen und unabdingbaren Arbeiten gegenüber der Ausschreibung belaufen sich auf 11.000 €. Diese wurden über den Tageslichtprojektor - bzw. an Ort und Stelle im Rahmen der Ortsbegehung in der alten Schule Oberlangenstadt seitens des Architekturbüros 3 D Detsch Kronach - erläutert.

Der Kostenansatz dieser Maßnahme liegt im HH-Plan 2007 bei 100.000 Euro, somit belaufen sich die Mehrkosten auf 5.500 €. Was durch den gesamten HH-Ansatz, der bei 140.000 € liegt, gedeckt ist.

Beschluss:

Die in der Sachdarstellung erläuterten Mehrkosten werden zur Kenntnis genommen. Die Deckung erfolgt i.R.d. Kostenansatzes bzw. der Gesamtdeckung des Haushaltsansatzes.

TOP	Gegenstand Sachverhalt - Beschluss - Begründung - Abstimmung
-----	---

Abstimmung: einstimmig

21 Dorferneuerung Tüschnitz – Gestaltung der Freiflächen um das Mehrzweckhaus Tüschnitz

Im Vorfeld wurden die Lokalitäten im Rahmen eines Ortstermins seitens des Gremiums in Augenschein genommen.

Bürgermeister Herbert Schneider erinnerte an die Information in diesem Gremium, TOP 32, vom 13.09.2006.

Auf Einladung der Gemeinschaft Tüschnitzer Vereine (GTV) fand am 14.05.2007 eine Besprechung im Mehrzweckhaus in Tüschnitz statt. Die Planung des Amtes für ländliche Entwicklung vom 21.03.2006, die diesem Gremium bereits bekannt gegeben wurde, war Grundlage dieser Besprechung. Ebenso wurde die bisherige Planung dem Gremium in Form des Planes zur Kenntnis und besseren Veranschaulichung des Sachvortrages gegeben.

Nachdem die Kapelle am 24. Juni d. J. eingeweiht wurde sind einige Arbeiten im rückwärtigen Bereich des Mehrzweckhauses dringend notwendig. Von Seiten des Bürgermeisters wurde daher die Zustimmung erteilt, dass für diese Arbeiten die erforderlichen Geräte (Bagger, Maschinen etc.) geordert werden können.

Zusammenfassend stellt der Erste Bürgermeister nochmals fest, dass der Kostenumfang auf brutto 28.842,00 Euro, alternativ auf 22.344,00 Euro geschätzt wurde. Für das Haushaltsjahr 2007 sind deshalb Haushaltsmittel 30.000 Euro vorgesehen. In dankenswerter Weise wird dieses Projekt durch die örtliche Bauunternehmung Mühlherr technisch/personell unterstützt.

Beschluss:

Im Sinne der Sachdarstellung und infolge der Information vom 13.09.2006 soll unter Federführung der GTV respektive des Obst- und Gartenbauvereines Tüschnitz die Gestaltung der Freiflächen um das Mehrzweckhaus sukzessiv durchgeführt werden. Ein Dank gilt der unterstützenden Firma Mühlherr, Küps-Tüschnitz.

Abstimmung: einstimmig

22 Hallenbad des Marktes Küps, Am Hirtengraben 7; Benutzungsanträge – Grundsatzentscheidung

In letzter Zeit hatte die Verwaltung vermehrt Anfragen auf Nutzung unseres Hallenbades durch örtliche wie auch auswärtige Vereine, Gruppen und Verbände. Um schnell und flexibel auf solche Nutzungsanträge reagieren zu können wäre es von

TOP	Gegenstand Sachverhalt - Beschluss - Begründung - Abstimmung
-----	---

Vorteil, wenn die Verwaltung diese genehmigen könnte. Selbstverständlich werden solche Genehmigungen nur in Absprache mit der Volksschule Küps und der DLRG erteilt und unter Berücksichtigung der bisherigen Auflagen und Hinweise.

Beschluss:

Die Gemeindeverwaltung wird hiermit ermächtigt Genehmigungen für die Hallenbadbenutzung durch örtliche und auswärtige Vereine, Gruppen und Verbände zu erteilen.

Abstimmung: einstimmig

- 23 Unterhalt Gewässer 3. Ordnung:
Optimierung von Grabeneinläufen durch Ausstattung mit räumlichen Einlaufgittern
 Wie die Starkregenereignisse in der Vergangenheit zeigten, sind präventive Maßnahmen zur Optimierung von Grabeneinläufen dringend notwendig. Es wurden deshalb durch die Verwaltung des Marktes Küps in Verbindung mit unserem Hochwasserschutzbeauftragten Grabeneinläufe lokalisiert, welche bei derartigen Unwettern bereits überflutet waren und auch weiterhin Rückstauprobleme auftreten werden. So stellte sich heraus, dass die Grabeneinläufe rechts und links im Bereich des Ortseinganges von Burkersdorf aus Richtung Hain-Löhlein kommend, der Grabeneinlauf im Bereich Melanger/Ecke Melm sowie der Grabeneinlauf im Bereich Ortseinfahrt Küps, Kulmbacher Straße, aus Richtung Tiefenklein rechts liegend, stark einstaugefährdet sind, was wiederum bei Starkregen zu Überflutungen und den damit verbundenen Einschränkungen für den Straßenverkehr und die Anlieger führt. Um insbesondere Schädigungen Dritter, wie beispielsweise im Bereich Frankenring auszuschließen, ist die Anbringung räumlicher Einlaufgitter an den o.g. Einläufen zwingend erforderlich.

Das Ingenieurbüro Schneider & Partner ermittelte die Kosten zur Optimierung der vorgenannten Grabeneinläufe mit räumlichen Einlaufgittern bereits vorab und konnte hierfür Investitionskosten in Höhe von rund 39.000,00 € brutto ermitteln.

Die Optimierung der Grabeneinläufe scheint aufgrund der bekannten Problematik dringend geboten, weshalb die Maßnahme baldmöglichst beschränkt auszuschreiben wäre. Das Ingenieurbüro Schneider & Partner wird mit der Ausführung der Ausschreibung sowie der anschließenden Bauaufsicht beauftragt. Nach erfolgter Ausschreibung sind die Arbeiten an den günstigsten und wirtschaftlichsten Bieter zu vergeben.

Beschluss:

Mit den o. g. Ausführungen besteht Einverständnis. Die Verwaltung wird damit beauftragt, die Arbeiten wie vorgeschlagen zu vollziehen.

Abstimmung: einstimmig

TOP	Gegenstand Sachverhalt - Beschluss - Begründung - Abstimmung
-----	---

24 Vier Werbetafeln für Firma Euro Global

Die Firma Euroglobal, Inhaber Alfio Veltri, Oberlangenstadt, Neuer Ring 2, 96328 Küps wird in Oberlangenstadt, Weidenweg 12 (vormals Leder Büttner) einen Handel mit Bestattungsbedarf betreiben. Um vor Ort auf das Unternehmen hinzuweisen wird mit Schreiben (E-Mail) vom 27.03.2007 um die Anbringung von 4 Firmenschildern (30x79 cm s. Anlage) gebeten.

Die Standorte der 4 Firmenschilder sind auf beigefügten 4 Bildern und 2 Lageplänen beschrieben bzw. eingezeichnet.

Beschluss:

Mit dem Antrag und Anbringung von 4 Firmenschildern wie vorstehend beschrieben besteht Einverständnis.

Abstimmung: einstimmig

25 Allgemeine Verwaltung
Anmietung einer Garage für das Verwaltungsfahrzeug

Mit Telefonat vom 22.05.2007 bietet die Arbeiterwohlfahrt (AWO) Küps (Herr Lange) dem Markt Küps (Herr Zapf) an, die vereinseigene AWO-Garage im Bereich „Am Anger“ für markeigene Interessen zu mieten. Die monatliche Mietvorstellung läge bei 25 €. Tatsächlich besteht seitens des Marktes Küps seit einigen Jahren Interesse, für das Verwaltungsfahrzeug wieder einen Garagenstellplatz zu finden. Seit Anschaffung der Feuerwehrdrehleiter für die FF Küps und dem damit verbundenen Wegfall der Unterstellmöglichkeit für das Fahrzeug der Rathausverwaltung hat der Dienstwagen lediglich eine „Laternengarage“ und wird zu jeder Zeit auf dem Rathausvorplatz geparkt.

Im Rahmen der Diskussion wurde aufgrund des Alters des Fahrzeuges und der bisherigen und bewährten Vorgehensweise keine Notwendigkeit zur Anmietung einer Garage für das Dienstfahrzeug gesehen.

Beschluss:

Eine Anmietung der AWO Garage „Am Anger“ für das gemeindliche Dienstfahrzeug soll nicht erfolgen.

Abstimmung: einstimmig

26 Bekanntgabe von Vorlagen im Genehmigungs-Freistellungsverfahren

BA 20/2007 Vogel Bau GmbH, Unterzettlitz 15, 95326 Kulmbach;
Neubau eines Einfamilienwohnhauses mit Garage und Carport,
FlNr. 1181/7 Gemarkung Küps – Bauherr Fam. Kimmel -;
Bauort: Viehgasse 7

TOP	Gegenstand Sachverhalt - Beschluss - Begründung - Abstimmung
-----	---

BA 27/2007 Dietmar und Angela Jungkuz, Unterer Wachtelberg 11, 96369
Weißbrunn;

Neubau eines Einfamilienwohnhauses mit Garage und Carport,
FlNr. 1181/5 Gemarkung Küps;
Bauort: Viehgasse 8

27 Bekanntgabe weitergeleiteter Bauanträge

BA 19/2007 Peter Schmidt, Johannisthal, Kanzleistraße 12, 96328 Küps;
Errichtung eines Edelstahlkamins, FlNr. 70 Gemarkung Johannisthal;
Bauort: Kanzleistraße 12

BA 21/2007 Robert und Maria Raab, Lessingstraße 16, 96328 Küps;
Neubau eines Zweifamilienwohnhauses FlNr. 281/8 Gemarkung
Oberlangenstadt;
Bauort: Westring 13

BA 22/2007 Altenheim Sonnenblick, Lessingstraße 16, 96328 Küps;
Neubau eines Carports mit einer Fertigteil-Garage, FlNr. 288/6
Gemarkung
Oberlangenstadt;
Bauort: Lessingstraße 16

BA 23/2007 Michael Schmidt, Kulmbacher Straße 45, 96328 Küps;
Dachausbau eines Wohnhauses, FlNr. 640/1 Gemarkung Küps;
Bauort: Kulmbacher Straße 46

BA 24/2007 Rudolf Schindhelm, Schmölz, Schafgasse 3a, 96328 Küps;
Neubau einer Mehrzweck-Lagerhalle, FlNr. 20 Gemarkung Schmölz;
Bauort: An der Johann-Georg-Herzog-Straße

BA 25/2007 Markus Renner, Tiefenklein, Tobesweg 4, 96328 Küps;
Neubau eines Einfamilienwohnhauses mit Garage und Carport;
Abbruch des alten Dachstuhles am Hobbygebäude und Aufbau eines
neuen Dachstuhles, FlNr. 207 Gemarkung Hain;
Bauort: Tobesweg 2

BA 28/2007 Jürgen Schirmer, Ringstraße 36, 96328 Küps;
Aufstockung eines bestehenden Gebäudes, FlNr. 465/9 Gemarkung
Küps;
Bauort: Industriestraße 8a

BA 29/2007 Stefan und Kerstin Ströhlein, Oberlangenstadt, Hubertusstraße 9,
96328 Küps;
Neubau eines Geräteschuppens, FlNr. 205/5 Gemarkung
Oberlangenstadt;

TOP	Gegenstand Sachverhalt - Beschluss - Begründung - Abstimmung
-----	---

Bauort: Am Teufelsgraben (1)

- BA 30/2007 Hüseyin und Hülya Yüce, Griesring 18b, 96328 Küps;
Nutzungsänderung – Laden in Wohnung – sowie
Eingangüberdachung
Errichtung einer Terrasse mit Überdachung, FlNr. 361 Gemarkung
Küps;
Bauort: Griesring 11
- BA 31/2007 Markt Küps, Am Rathaus 1, 96328 Küps;
Nutzungsänderung: Grund- und Hauptschule Küps –
Ganztagsbetreuung im
Untergeschoss Westtrakt, FlNr. 171 Gemarkung Küps;
Bauort: Am Hirtengraben 7
- BA 32/2007 Manfred Herzog, Oberlangenstadt, Brunnstubenweg 1, 96328 Küps;
Neubau einer Doppelgarage, FlNr. 195 Gemarkung Oberlangenstadt;
Bauort: Brunnstubenweg 1
- BA 33/2007 Michael und Michaela Wachter, Schmölz, Lindenäcker 9, 96328 Küps;
Neubau einer Doppelgarage, FlNr. 294/18 Gemarkung Schmölz;
Bauort: Lindenäcker 9
- BA 34/2007 Willi Hofmann, Johann-Peter-Volkmann-Straße 1, 96369 Weißenbrunn;
Nutzungsänderung bestehender Geschäftsräume (Schlecker-Filiale)
in
Steuerkanzlei, FlNr. 86 Gemarkung Küps;
Bauort: Marktplatz 2
- BA 35/2007 Rudolf und Matthias Renner, Tiefenklein, Tobesweg 4, 96328 Küps;
Neubau eines Milchviehstalles sowie einer Güllegrube, FlNrn. 179 +
210
Gemarkung Hain;
Bauort: Tobesweg
- BA 39/2007 Johanna Scheidig-Heller, Angerstraße 39, 96337 Ludwigsstadt;
Errichtung eines Carports mit Geräteraum, FlNr. 173/1 Gemarkung
Oberlangenstadt;
Bauort: Kellerhaus 11

28 Landschaftspflegemaßnahmen: Maßnahmenliste 2007

Mit Schreiben vom 02.07.2007 hat der Landschaftspflegeverband Frankenwald die Maßnahmenliste für die im Jahr 2007 vorgesehenen Landschaftspflegemaßnahmen übersandt. Nach dieser Maßnahmenliste sind für den Bereich Markt Küps nachfolgende Maßnahmen vorgesehen:

TOP	Gegenstand Sachverhalt - Beschluss - Begründung - Abstimmung				
-----	---	--	--	--	--

Nr.	Gemarkung	FlNr.	Größe	Maßnahme
1. 400,00	Burkersdorf	KC 22	320 m	Amphibienzaun
2. 3.500,00	Oberlangenstadt	504, 511/1	3 Bäume	Baumsanierung
3. 3.000,00	Hain	433	0,37 ha	Entbuschung
4. 2.970,00	Hain	1,2,3,3/1,3/2,4	1,98 ha	Wiesenmahd
5. 320,00	Hain	366	0,03 ha	Wiesenmahd
6. 350,00	Schmölz	621	0,76 ha	Wiesenmahd

Restmaßnahmen aus 2006

Nr.	Gemarkung	FlNr.	Größe	Maßnahme
1. 700,00	Hain	366	0,12 ha	Entbuschung
2.	LK Kronach			Eulenschutz
3. 2.000,00	Schmölz	414	50 Stck.	Streuobstpflanzung

Aufgrund der vorgesehenen Maßnahmen errechnet sich voraussichtlich kein Eigenanteil. Die genaue Berechnung des Eigenanteils erfolgt am Jahresende, bzw. Anfang nächsten Jahres, wobei die tatsächlich entstandenen Maßnahmenkosten zugrunde gelegt werden. In diesem Zusammenhang wird darauf hingewiesen, dass für Eulenschutzmaßnahmen nur ein Pauschalbetrag in der Maßnahmenliste aufgeführt ist, da noch nicht vorausgesehen werden kann, in welchen Gemeinden diese Maßnahmen durchgeführt werden.

Es kann daher nicht ausgeschlossen werden, dass sich nicht doch noch ein Eigenanteil errechnet.

Beschluss:

Das Einvernehmen zu der vom Landschaftspflegeverband Frankenwald vorgelegten Maßnahmenlisten 2007 wird erteilt.

Abstimmung: einstimmig

N I C H T Ö F F E N T L I C H E S I T Z U N G